

Bildungs- und Aktions- wochen gegen Antisemitismus der Hamburger Hochschulen

Wer wir sein wollen und wo wir hingehören - Im Gespräch mit Autorin Dana Vowinckel über jüdisches Leben heute

👥 Für Studierende der HFBK, HfMT, HAW Hamburg, TUHH, UHH und der Bucerius Law School (max. 20 Teilnehmende)

📅 Mittwoch, 21.10.2026, 17:30 – 18:30 Uhr

📍 Literaturhaus Hamburg, Schwanenwik 38

💰 kostenlos

👉 Anmeldung bis Di., 06.10. [hier](#) erforderlich

In der Schule sprechen wir über das Leben von Juden*Jüdinnen in Deutschland während der NS-Zeit und über den Holocaust. Wir besuchen Gedenkstätten, erinnern an die während der Shoah ermordeten jüdischen Menschen und putzen am 9. November Stolpersteine. Und dennoch haben die wenigsten nicht-jüdischen Personen von uns eine Idee davon, wie jüdisches Leben heute aussieht und was es heute bedeutet, jüdisch zu sein. Viele kennen kaum jüdische Personen aus ihrem Umfeld oder wissen, wie sich Antisemitismus aktuell auf das Leben jüdischer Menschen auswirkt.

Die Autorin Dana Vowinckel schreibt und spricht über jüdisches Leben heute und behandelt Fragen von Zugehörigkeit, Verbundenheit, Identität und dem Spannungsfeld zwischen verschiedenen Ideen davon, was es bedeutet, jüdisch zu

sein. In ihrem aktuellen und für den deutschen Buchpreis nominierten Roman „Anton und Alma“ tut sie dies vor der Folie einer Liebesgeschichte, die Kontinente umspannt, und ihr Debut-Roman „Gewässer im Ziplock“ behandelt die Themen im Kontext komplexer Eltern-Kind-Beziehungen.

Gemeinsam mit Dana Vowinckel und dem Literaturhaus Hamburg möchten wir im Rahmen der Bildungs- und Aktionswochen gegen Antisemitismus jüdische Identitäten und Realitäten sichtbar machen und laden alle Studierenden der HFBK, HfMT, HAW und Uni Hamburg sowie der Bucerius Law School zu einem persönlichen Gespräch mit der Autorin ein - über jüdisches Leben, jüdische Identität(en) und Möglichkeiten für authentische Solidarität und Verbundenheit.

Die Veranstaltung ist kostenlos. Für die Teilnahme ist eine **Anmeldung bis Dienstag, 06.10.2026 über folgendes Formular vorab erforderlich: [Anmeldeformular](#).**

Weitere Fragen zur Veranstaltung gerne per E-Mail an gda@haw-hamburg.de

Das Gespräch findet im Vorfeld von Dana Vowinckels [Lesung von „Anton und Alma“ im Literaturhaus Hamburg](#) statt. Alle Teilnehmenden sind herzlich willkommen im Anschluss an der Lesung teilzunehmen. Für interessierte Studierende ist bis Ende September ein begrenztes Ticketkontingent geblockt. Für einen Ticketkauf über das Kontingent, schickt bitte mit Verweis auf das Gespräch eine E-Mail an tickets@literaturhaus-hamburg.de. Tickets für die Lesung kosten für Studierende 10€. Darüber hinaus sind Tickets im allgemeinen [online Vorverkauf vom Literaturhaus Hamburg](#) (zzgl. 2,00€ Servicegebühr) erhältlich. Da die Plätze begrenzt sind, wird der Ticketerwerb vorab empfohlen.

 Infos zur Barrierefreiheit des Literaturhaus Hamburg gibt es hier: [Barrierefreiheit - Literaturhaus Hamburg](#)